

3. Bezirksfeuerwehrtag in Berndorf.

Sonntag wurde in Berndorf bei Sitzendorf der dritte diesjährige Bezirksfeuerwehrtag abgehalten. Die Aufstellung der Wehren erfolgte um halb 3 Uhr beim Gasthose Bauer. Bezirksführerstellvertreter Dr. Erich Blumauer meldete dem Bezirksführer Franz Dengg sen. 167 Wehrmänner als Vertreter der Wehren des Feuerwehrbezirkess. Unter den Klängen der Landeshymne schritt der Bezirksführer, in dessen Begleitung sich Bürgermeister Probst, Dr. Blumauer, Geschäftsführer Kriehuber und Wehrführer Allabauer befanden, die Front der angetretenen Wehrkameraden ab. Sodann erfolgte der Abmarsch zum Rüsthaus der Feuerwehr Berndorf.

Nach der Inspizierung des Rüsthauses und der Geräte ordnete der Bezirksführer Schulübungen an der Spritze, den Steigleitern sowie Ordnungsübungen an. Die Exerzierübungen kommandierte Wehrführer Allabauer und fanden diese nach dem neuen Exerzierreglement in Dreierreihen durchgeführten Marschübungen vollstes Lob. Die Schulübungen an den Geräten sowie der taktische Angriff (Kommandanten Wehrführerstellv. Vinzenz List, Brandmeister Johann Hackl und Vinzenz Schabl) bewiesen gute Schulung und vorbildliche Schlagkraft.

Nun wurde in einem von einem Besitzer zur Verfügung gestellten großen Zimmer die Delegiertentagung abgehalten. Bürgermeister Anton Probst aus Sitzendorf begrüßte die Delegierten namens der Gemeindevertretung und wünschte der Beratung einen guten Verlauf. Bezirksführer Franz Dengg dankte dem Bürgermeister für die Begrüßung und das hohe Verständnis für die Feuerwehr und deren Bedürfnisse. Ueber Antrag des Wehrführers Maier (Boitsberg) wurde der Wehr Berndorf für die vorbildliche Durchführung der Schulübung der Dank ausgesprochen. Die neugegründete Werksfeuerwehr Obergraden (Alpine) wurde in den Bezirksverband aufgenommen. Die Abhaltung des ersten Bezirksfeuerwehrtages im Jahre 1938 wurde der Freiw. Feuerwehr Köflach übertragen. Gemäß des Beschlusses beim Landesfeuerwehrtag wird nun auch bei den Wehren die Grüßpflicht eingeführt. Delegierter Maier der Wehr Gaisfeld machte davon Mitteilung, daß es der Gemeindevertretung Gaisfeld an Verständnis für die Bedürfnisse der Wehr mangle. Der Vorsitzende nahm diese Mitteilung und einen diesbezüglichen Antrag nicht zur Kenntnis, sondern verlangt von der Wehrleitung eine schriftliche Darstellung mit der nötigen Beweisführung. Nach Beratung interner Angelegenheiten dankte der Vorsitzende dem Wehrführer Allabauer für die ausgezeichnete Führung der Wehr und schloß mit einem Gut Heil die Tagung.